

Denkmal für Marie Juchacz

Berlin. Im Auftrag der Arbeiterwohlfahrt (AWO) wurde am Dienstag ein Denkmal für die Gründerin des Verbandes, Marie Juchacz (1879-1956), auf seine Fundamente gestellt. Am heutigen Freitag soll die aus Spenden finanzierte Skulptur am Berliner Mehringplatz enthüllt werden. Die Sozialdemokratin war eine exponierte Kämpferin für das Frauenwahlrecht und die erste Frau, die 1919 im Reichstag ans Rednerpult trat. Vorsitzende der AWO war sie von 1919 bis 1933. Nach der Machtübergabe an die Faschisten musste sie emigrieren. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/316598.denkmal-für-marie-juchacz.html>